

107 Uwe Koch

110 Klaus Huck-Langer, Brigitte Maier-Riehle, Ferdinand Schliehe

117 Uwe Zemlin, Peter Missel, Peer Dornbusch, Klaus Ackermann

126 Stephan Kawski, Ulrich Dorenburg, Ulrike Beckmann, Uwe Koch

137 Thomas Hansmeier, Werner Müller-Fahrnow, Karla Spyra

143 Joachim Köhler

155 Martin Beutel, Matthias Baumann

163 Inge Hönekopp

166 Jörg Gölz, Gerlinde Partecke

173 Dieter Adamski, Karin Harries-Hedder

**Titelbild:** Hendrik Burmester-Vierdt; "Mein Gott wie viel Blau verschwendest Du damit wir Dich nicht sehen"; 1988; Sand, Gouache, Kreide auf Karton. Titel inspiriert nach einer Gedichtzeile von Odysseas Elytis. Hendrik Burmester-Vierdt, 1958 geboren, lebt und arbeitet in Hamburg. Seit 1982 als unabhängiger Künstler tätig. Als Dipl. Sozialpädagoge in der beruflichen Rehabilitation für psychisch Behinderte und als freier Referent in der Personalentwicklung tätig. Künstlerisch zu Denken und zu Handeln bildet für ihn die Klammer zwischen künstlerischer und sozialer Tätigkeit. Ausgangspunkt der künstlerischen Arbeit, am Bild z. B., ist immer wieder das Material, mit seinen Widerständen und unterschiedlichen Oberflächen. Sand, lehmige Erde, Asche, rohe Pigmente werden mit Lacken, Bindern auf Papier, Folien, Holz aufgebracht. Steht in den frühen Arbeiten noch die persönliche Zeichensetzung im Mittelpunkt des Bildes, werden die Bilder später zunehmend selbst zu Zeichen. Aufenthalte in Griechenland und auf Ibiza sind in dieser Hinsicht Inspiration für größere Bildreihen. Der Titel des hier gezeigten Bildes ist kennzeichnend für die Verbindung zwischen verwandtem Material, Bildprozess und Inspiration in den Bildern von Hendrik Burmester-Vierdt. Die Bilder werden selbst zu Worten, die mit den Augen greifbar sind.

**Editorial**

Aktuelle Entwicklungen in der Suchtrehabilitation

**Schwerpunktthema**

Stationäre Rehabilitation bei Abhängigkeits-erkrankungen – Strukturelle Aspekte

Behandlungsmaßnahmen in der „stationären Rehabilitation Alkohol- und Medikamenten-abhängiger und ihr Bezug zu den Dimensionen „Aktivitäten“ und „Partizipation“ der ICDH-2-Beta-2

Prozessqualität in der stationären Suchtrehabilitation

Ambulante Rehabilitation Sucht: Rahmenbedingungen, Daten zur Entwicklung und Versicherteneinstellungen

Zur Frage der strukturellen und organisatorischen Weiterentwicklung der Suchtrehabilitation – Eine versorgungs-epidemiologische Problemanalyse

Rehabilitation suchtkrankter älterer Patienten

**Kasuistik**

Erste Erfahrungen mit Buprenorphin in der Methadonschwerpunktpraxis Mannheim

**Originalarbeiten**

Katamnestic Entwicklung Opiatabhängiger nach Naltrexoninduziertem Entzug unter Narkose, naltrexongestützter Rückfallprophylaxe und ambulanter psychosozialer Nachsorge

**Versorgung Aktuell**

Grundzüge der Umsetzung des EFQM in der Suchtrehabilitation am Beispiel des Qualitätsmanagements im Verein Therapiehilfe e.V.

**Informationen aus Praxis, Politik und Verbänden**

176 Kurzvorstellung Uwe Koch ■ Georg Farnbacher: 12. Internationaler Suchtkongress in Wien ■ Michael Klein: Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Suchtpsychologie (DG SPS) ■ Forschungsschwerpunkt Sucht an der Katholischen Fachhochschule Nordrhein-Westfalen eröffnet ■ Jens Kalke: Für eine Föderalisierung der Drogenpolitik

**Editorial**

Present Developments in the Rehabilitation of Substance Dependency Patients

**Main Topic**

In-Patient Medical Rehabilitation for Patients with Alcohol and Drug Dependence – Structural Aspects

Which Treatment Methods are Used in the Inpatient Rehabilitation of Alcohol and Drug Addicts, and how are the Concepts of the ICDH-2-Beta-2 taken into Consideration

Process Quality in the Inpatient Rehabilitation of Substance Dependency Patients

Out-patient Rehabilitation Addiction: Legal Background, Data about Development and Attitudes of Patients

On the Question of Further Structural and Organisational Development of Rehabilitation of Addicts – an Analysis of Problems Associated with Epidemiological Care

Rehabilitation of Elderly Patients with Substance Use Disorders

**Case Report**

First Experiences with Buprenorphine

**Original Paper**

Catamnestic Outcome of Opiate Addicts After Rapid Opiate Detoxification Under Anesthesia, Relapse-Prophylaxis with Naltrexone and Psychosocial Care

**News from Addiction Therapy**

Essential Features of the Transmission into Action of the European Foundation for Quality Management (EFQM, Brussels) in Addiction Rehabilitation at the Example of the Quality Management in the Organization Therapiehilfe e.V.

**Information from Practice, Politics and Associations**

Portrait: Uwe Koch ■ Georg Farnbacher: 12<sup>th</sup> International Congress of Addiction Research in Vienna ■ Michael Klein: Informations of the German Society for Psychology of Substance Dependency ■ Focal Point Addiction Research opened at the Catholic Academy Nordrhein-Westfalen ■ Jens Kalke: Arguments for Federalism in Drug Policy

**Buchbesprechung 182**

**Kongresse A9**

**Vorschau A10**

**Hinweise für Autorinnen und Autoren A11**